

LeseLust Königstein feiert Jubiläum mit zehn besonderen Veranstaltungen



Foto: Veranstalter

Königstein (kw) – LeseLust Königstein e.V., 2016 mit dem Ziel der Literaturvermittlung, Leseförderung und kulturellen Begegnungen gegründet, begeht im Jahr 2026 sein zehnjähriges Bestehen. Seit seiner Gründung hat der Verein die literarische Landschaft Königsteins entscheidend mitgeprägt: durch hochkarätige Lesungen, vielfältige Projekte, inspirierende Begegnungen und zahlreiche kulturelle Impulse.

In den vergangenen Jahren durfte LeseLust renommierte Autorinnen und Autoren wie Sybille Lewitscharoff, Charlotte Link, Eva Melasse, Nele Neuhaus, Martin Walker, Annette Seemann, Kirsten Boie, Barbara Pasztor, Isabel Bogdan und zahlreiche mehr begrüßen.

Der Verein beteiligte sich 2025 zudem am Projekt „Frankfurt liest ein Buch“ und organisierte zahlreiche Vorträge zu verschiedenen Themen wie Medienkompetenz, Leseförderung sowie zur deutsch-französischen Geschichtsschreibung, Taunusgeschichte und vieles mehr. Auch kreative Formate wie ein Poetry Slam fanden genauso großen Anklang wie eine szenische Lesung des Kinderbuchs von Otfried Preußler „Räuber Hotzenplotz“ auf der Königsteiner Burg durch den Schauspieler Rainer Rudloff. Der Verein dankt ausdrücklich den Mitarbeitenden der Stadtbibliothek Königstein, die ihn seit Beginn verlässlich unterstützen – organisatorisch, räumlich und ideell. Ohne diese enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit wäre vieles nicht realisierbar gewesen, so die Vorsitzenden Christine Sarholz und Sabine Ruoff.

Das Jubiläum soll nun mit zehn besonderen Veranstaltungen gefeiert werden, die sich über das gesamte Jahr erstrecken und die Vielfalt der Vereinsarbeit widerspiegeln.

Lesung mit Jina Khayyer zum Start

Den feierlichen Auftakt bildet am Dienstag,

3. Februar, 19.30 Uhr, in der Stadtbibliothek eine Lesung der Autorin Jina Khayyer aus ihrem Roman „Im Herzen der Katze“.

Im Mittelpunkt steht ein hochaktuelles Thema: der Iran – und der Mut, für Freiheit einzustehen und sie zu leben. Jina Khayyer ist eine deutsche Autorin mit iranischer Abstammung, so auch die Protagonistin ihres Romans. Ausgang des Romans ist der September 2022 im Iran, Jina telefoniert mit ihrer Schwester Roya, die in ihre Heimat zurückgekehrt ist und nun Hoffnung hat, die Proteste könnten langfristig Änderungen bedingen.

(Karten zu 15 Euro über Eventim oder an der Abendkasse)

Zeitzeugenbericht zur DDR-Diktatur

Weiter geht es an gleicher Stelle am Donnerstag, 12. Februar, um 19 Uhr. Dr. Bernd Matern, ehemaliger Tierarzt des Frankfurter Zoos, berichtet von seinen persönlichen Erfahrungen in der DDR-Diktatur.

Nach einem Fluchtversuch inhaftiert, saß er zunächst in der Stasi-Zentrale Magdalenenstraße und später im berüchtigten Lager Hohenschönhausen. Nach seinem Freikauf begann er in der Bundesrepublik ein neues Leben. Ein eindrucksvoller Abend über Mut, Widerstand und Neubeginn.

Bücherflohmarkt

Gemeinsam mit der Stadtbibliothek lädt LeseLust Königstein am 21. Februar von 10 bis 15 Uhr zu einem großen Bücherflohmarkt ein. Angeboten werden an diesem Samstag Bücher und Spiele verschiedenster Genres – ein Paradies für Literaturfreunde und Stöbernde.

Lesung mit Adriana Altaras

Am 6. März liest Adriana Altaras von 19.30 Uhr an in der Stadtbibliothek aus ihrem Roman „doitscha“, in dem eine jüdische Mutter auspackt. Adriana Altaras beleuchtet das Leben einer Familie mit zwei Söhnen in Berlin. Der Vater ist Komponist, die Mutter Schauspieler, Regisseurin und Schriftstellerin. Er ist Westfale, sie kam in den 60er Jahren mit ihren Eltern aus Zagreb und ist Jüdin.

Die Mutter ist Diana Altaras, aber was in „doitscha“ authentisch und was fiktiv ist, wissen wir nicht... Im Roman „besser allein als in schlechter Gesellschaft“ erzählt Adriana Altaras von ihrer Tante, der schönen Teta Jede, die 101 Jahre alt wurde, die spanische Grippe, das KZ und ihre norditalienische Schwiegermutter überlebte.

Ausblick auf das Jubiläumsjahr

Im Laufe des Jahres folgen weitere Veranstaltungen – von Lesungen über Workshops bis hin zu Diskussionsformaten. Das vollständige Jubiläumsprogramm wird in Kürze veröffentlicht.

LeseLust Königstein e.V. freut sich darauf, gemeinsam mit der Öffentlichkeit auf zehn bewegte Jahre zurückzublicken und zugleich neue Impulse für die Zukunft zu setzen.